25 JAHRE

FF Jugend

1995 - 2020

WIE ALLES BEGANN UND WIE ES HEUTE GELEBT WIRD

JUBILÄUMSAUSGABE 2020

JUBILÄUMSAUSGABE
25 JAHRE

INHALT

3 GRUSSWORTE

4 GRÜNDUNG UND WERDEGANG

6 WIE ALLES BEGANN

7 BEZIRKSJUGENDLAGER

8 UNSER 1. BEWERB

10 DIE FEUERWEHR IM JAHRESÜBERBLICK

12 DIE NÄCHSTENHILFE WIRD BEI UNS GROSSGESCHRIEBEN

14 „VON DER JUGEND INS KOMMANDO“

18 PARTNERSCHAFTSFEUERWEHR REITERNDORF

19 SCHLUSSWORT

Impressum

Herausgeber
Jugendfeuerwehr Haizing

Layout und Gestaltung
Lisa Dunzinger

Bilder
Archiv der FF Haizing

Grußworte und Texte
Lisa Dunzinger, Elisabeth Weiß, Katharina Roithmayr,
Hannes Keplinger, Christian Meindlhuemer, Thomas Pichler

GRUSSWORTE DES BEZIRKSFEUERWEHRKOMMANDANTEN

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden!

Die Feuerwehrjugend ist unsere Zukunft! Ich freue mich, dass die Feuerwehr Haizing diese Notwendigkeit bereits vor 25 Jahren erkannt hat und sehr aktiv mit viel Engagement die Jugendarbeit betreibt.

Ich weiß, dass sich unser Nachwuchs bei Euch in besten Händen befindet. Bei allen Festen und Wettkämpfen ist deutlich spürbar, wie viel Herzblut ihr in die Betreuung unserer Jugend investiert. Dafür genießt ihr meine größteWertschätzung und meinen höchsten Respekt.

Es gibt vermutlich keine verantwortungsvollere Tätigkeit, als sich der Aus- und Weiterbildung junger Menschen zu widmen.

Die Jugendgruppe Haizing konnte in ihrer 25-jährigen Geschichte bereits viele hervorragende Erfolge feiern und viele Kameraden haben bereits in den Jahren nach der Jugendgruppe als Aktive, Führungspositionen in der Feuerwehr übernommen.

Ich wünsche der Jugendgruppe Haizing alles Gute zum Jubiläum. „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

OBR Pichler Thomas
Bezirksfeuerwehrkommandant
Eferding

UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT - FREIWILLIG!

FREIWILLIGE FEUERWEHR HAIZING

JUGENDGRUPPE F.F. HAIZING

BEZIRKS-FEUERWEHR KOMMANDO EFERDING

JUBILÄUMSAUSGABE 25 JAHRE

GRÜNDUNG UND WERDEGANG

17. Mai 1995
Erste Überlegungen für die Gründung einer eigenen Jugendgruppe gab dies bereits 1982. Im Jahre 1995 wurde es dann wahr.

Unter der Leitung von Hannes Keplinger entstand aus einer Idee Wirklichkeit und unsere 1. Jugendgruppe war geboren!

September 1995
Zur Stärkung der Kameradschaft finden auch zahlreiche Ausflüge statt.

Somit führte uns der Weg des ersten Ausfluges der Weg ins „Aquapulco“ nach Bad Schallerbach.

Dezember 1995
Die erste Friedenslichtaktion im Einsatzgebiet von Haizing wurde durchgeführt. Dafür mussten erst gebastelt werden, denn gekaufte Kerzen kamen für uns nicht in Frage!

August 1996
Im Sommer diesen Jahres besuchte uns unsere Partnerfeuerwehr Reiterndorf in Haizing.

Gemeinsam veranstalteten wir ein Jugendlager direkt neben unserem Depot.

Bereits 1 Jahr darauf drehten wir den Standort um und reisten für einige Tage nach Reiterndorf. Bis heute pflegen wir den Kontakt zu unseren Kameraden des Löschzuges Reiterndorf.

März 1999
Mit Peter Brandstetter, Christian Hellmayr, Peter Huemer und Christian Meindlhuemer konnten die ersten Kameraden der eigenen Jugendgruppe in den Aktivstand übertreten.

2003
Mit Christian Meindlhuemer wurde das erste Jugendmitglied als Schriftführer in das Kommando gewählt.

Kommandant Alois Keplinger begrüßt die ersten Jugendlichen aus unseren Reihen im Aktivstand und wünscht für die zukünftige Laufbahn alles Gute!

1. Reihe: Manuel Paschinger, Christoph Keplinger, Martin Hofer, Andreas Roithmayr 2. Reihe: Christian Hellmayr, Markus Henzel, Dominik Paschinger, Peter Huemer, Michael Eder, Andreas Wolkerstorfer 3. Reihe: Hannes Keplinger, Manfred Eckerstorfer, Alois Keplinger

2008
Mit Lisa Dunzinger und Kathrin Dunzinger sowie Anja Keplinger traten die ersten Mädchen der Feuerwehr Haizing bei.

2010
Manuel Reisinger konnte als erstes Haizinger Jugendmitglied das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold entgegennehmen.

2012
Gemeinsam mit der FF Oed in Bergen nahmen wir am Jugendlager und am Landesbewerb Salzburg in Bischofshofen teil.

2015
Beim Bezirksbewerb Eferding erreichten wir den 1. Rang und holten uns somit auch den Gesamtsieg des Bezirkes auf Landesebene.

2020
Anfang des Jahres schufen die Verantwortlichen für die Jugendarbeit auch eine Möglichkeit für unsere Jüngsten bereits vor dem 10. Lebensjahr dabei zu sein.

Sabine und Markus Dunzinger starteten mit rund 15 Kindern aus ganz Haizing und Umgebung eine eigene U-10 Jugendgruppe.

Ab 6 Jahren ist es nun möglich bei uns hautnah dabei zu sein.

Unsere Mitgliederzahlen
aus den vergangenen 25 Jahren

Gesamtanzahl der Jugendlichen	78
davon derzeit in der Jugendgruppe	13
davon in den Aktivstand übertreten	44

Seit dem Übertritt aus der Jugendgruppe sind noch immer 34 Kameradinnen und Kameraden bei der FF Haizing aktiv.

Lediglich 3 Kameraden verließen unsere Wehr und traten bei einer anderen Feuerwehr ein.

JUBILÄUMSAUSGABE
25 JAHRE

WIE ALLES BEGANN
AUS DER SICHT VON HANNES KEPLINGER

Als ich im Alter von 12 Jahren den Wunsch hatte der Feuerwehr beizutreten, gab es in Haizing noch keine Jugendgruppe. Daher trat ich der Jugendgruppe der FF Hartkirchen bei. Dort erlebte ich eine sehr gute Kameradschaft und Zusammenhalt in der Gruppe.

Umso schwerer viel es mir den Umstieg in den Aktiven Dienst der FF Haizing anzutreten. Ich währe vermutlich nicht der FF Haizing beigetreten, wenn nicht mein Bruder Alois das Kommando aktiv gestaltet hätte. Daher war es mir ein sehr großes Anliegen in Haizing eine eigene Jugendgruppe zu gründen.

Als ich im Jahr 1995 vom Kommando gefragt wurde die Gründung der Jugendarbeit in unserer Wehr zu übernehmen und von null zu beginnen, war es für mich eigentlich klar diese Aufgabe zu übernehmen. Nach fünf erfolgreichen Jahren in der Jugendarbeit legte ich aus beruflichen Gründen die Funktion zurück.

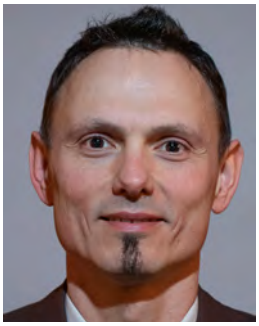
Es freut mich besonders, dass noch immer eine so große Mitgliederzahl in der Jugendgruppe aktiv ist und jetzt einige der Kameraden der Ersten Stunde dieser Jugendgruppe unsere Wehr prägen.

Ich danke allen Kameraden die ich in dieser Zeit doch einige Jahre ihrer Jugenden begleiten durfte und dadurch eine sinnvolle Freizeit und positive Impulse für ihren Lebensweg mitgeben durfte.

LM Hannes Keplinger

EIN STARKES STÜCK FREIZEIT - FEUERWEHRJUGEND OÖ.

1995 - 1999
Hannes Keplinger



2000 - 2001
Markus Keplinger

2002 - 2002
Christian Meindlhuemer

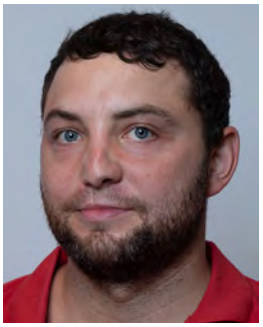
2003 - 2004
Christian Hellmayr

BEZIRKSJUGENDLAGER
WIR WAREN DABEI!

1995	Hilkering
1996	Haibach ob der Donau
1997	Oed in Bergen
1998	Hartkirchen
1999	Alkoven
2000	Gallsbach-Dachsberg
2001	Fraham
2002	Aschach an der Donau
2003	Stroheim
2004	Fraham
2005	Hilkering
2006	Hartkirchen
2007	Mayrhof-Reith
2008	St. Marienkirchen
2009	Haibach ob der Donau
2010	Aschach an der Donau
2011	Pupping
2012	Landeslager Salzburg
2013	Finklham
2014	Alkoven
2015	Haibach ob der Donau
2016	Scharten
2017	Gallsbach-Dachsberg
2018	Fraham
2019	Steinholz
2020	kein Jugendlager (Corona)

UNSER ZUKUNFT LIEGT IN EUREN HÄNDEN - DANKE!

2005 - 2012
Martin Hofer



2013 - 2018
Michael Perndorfer

2019 - heute
Lisa Dunzinger

JUBILÄUMSAUSGABE
25 JAHRE

UNSER 1. BEWERB
BEZIRKSBEWERB PRAMBACHKIRCHEN

„Herr Hauptbewerter, Jungfeuerwehrmann Hellmayr, meldet Bewerbsgruppe Haizing zum Bewerb angetreten!“

„Etwas zaghaft“ war die Meldung unseres Gruppenkommandanten am ersten Bewerb (Bezirksbewerb Prambachkirchen 1995) in unserer Laufbahn.

Aber kein Wunder, nuch knapp 2 Monaten nach unserer Gründung standen wir bereits „Habt-Acht“ und kämpften mit um den Sieg!

Unsere erste Aufstellung

- Christian Hellmayr (Kommandant)
- Andreas Roithmayr (Spritzer)
- Peter Huemer (Pumper)
- Andreas Wolkerstorfer (Spritzer)
- Christian Meindlhuemer (Pumper)
- Michael Eder (Schlauchleitung)
- Manuel Seyr (Schlauchleitung)
- Martin Hofer (Schlauchleitung)
- Christoph Keplinger (Schlauchleit.)

In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Bewerbe bestritten, dabei ging es öfter heiß her und Zehntelsekunden entschieden über den Sieg!

Als gefürchteter Anwärter auf den Sieg stand die Zeit oft auf unserer Seite und somit hieß es:

„Der 1. Rang geht an - Haizing!“

Derzeit gibt es in den neun Bundesländern Österreichs rund 26.000 Feuerwehrjugendliche. Damit gehört die Feuerwehrjugend zu den größten Jugendorganisationen in Österreich.

Die Anzahl an Mädchen, die bei der Feuerwehrjugend mitmachen, wächst jedes Jahr. Aktuell ist etwa ein Fünftel aller Feuerwehrjugendlichen weiblich – das entspricht über 5.000 Mädchen, die beweisen: Nicht nur Burschen sind „Feuer und Flamme“ für die Feuerwehrjugend!

Damit das auch so bleibt:
Sei dabei!

JUBILÄUMSAUSGABE 25 JAHRE

DIE FEUERWEHR IM JAHRESÜBERBLICK

JETZT NEU – Feuerwehr für Kinder unter zehn Jahren!

Nun haben die ersten Landesfeuerwehrverbände ihre Pilotprojekte offiziell gestartet – mit teils unterschiedlichen Konzepten und Namen. Gemeinsam haben sie das Bestreben, Kinder schon früher für eine zukünftige aktive Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr zu begeistern.

Die Feuerwehrjugend ist eine außerschulische Jugendgemeinschaft und ein integrierter Bestandteil der österreichischen Feuerwehr. Egal ob Mädchen oder Bursche: Alle Jugendlichen, die in ihrer Freizeit etwas Sinnvolles tun möchten, die Freundschaft und Teamgeist erleben möchten, sind herzlich willkommen.

Bei der Feuerwehrjugend lernen Jugendliche alle wichtigen Grundbegriffe rund um Brandbekämpfung, Gerätekunde, Erste Hilfe, Zivilschutz und vieles mehr. Kurz gesagt, alle wichtigen feuerwehrtechnischen Belange, die die Jugendlichen spielerisch auf die späteren Aufgaben bei der Feuerwehr vorbereiten.

Feuerwehrjugend heißt nämlich: Vorbereitung auf den aktiven Feuerwehrdienst, aber natürlich noch keine „echten" Einsätze.

Ein besonders großer Wert wird bei der Feuerwehrjugend auf Freundschaft und soziale Kompetenz bei Sport und Spiel gelegt.

Bei den Leistungsbewerben können wettkämpferische Ambitionen ausgelebt und die erworbenen Kenntnisse unter Beweis gestellt werden. Action und jede Menge Spaß sind bei Jugendlagern, gemeinsamen Ausflügen

und vielen anderen Aktivitäten garantiert. Eines bleibt aber immer gleich – der Sinn für Gemeinschaft und Teamgeist, denn bei uns gilt:

EIN TRAUM, EIN WEG, EIN ZIEL!

Die Mitgliedschaft bei der Feuerwehrjugend ist eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung für alle Jugendlichen, die mehr wollen als nur ein Hobby, die Teil einer offenen und modernen Organisa-

tion mit Zukunft sein möchten, die eine wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft erfüllt: Nachwuchs auszubilden für das soziale, mitmenschliche Engagement von morgen.

WAS WIR MACHEN

Jugendtreffen: Mehrmals im Monat treffen wir uns in den jeweiligen Jugendgruppen, welche von unseren Jugendbetreuern/innen geleitet wird.

Bei den Gruppentreffen wird theoretisches und praktisches Wissen rund um die Feuerwehr vermittelt, aber natürlich finden auch immer wieder spannende Übungen, gemeinsame Spiele und andere Aktivitäten statt. So ist ein abwechslungsreiches Programm für die Jugendlichen garantiert.

Wettbewerbe:
Bei den Feuerwehrjugend-Leistungsbewerben können die Jugendlichen zeigen, was sie in ihren Jugendgruppen gelernt haben. Gruppenweise wird hier nach vorgeschriebenen Regeln eine Feuerwehr-Hindernisübung absolviert. Dazu gehören z.B. Hürden, Kriechtunnel, Schlauchlegen, Zielspritzen und das Anfertigen von Knoten.

Als sportliche Ergänzung treten die Jugendlichen zu einem 400-Meter-Staffellauf mit Hindernissen an.

Wissenstests:
Der österreichische Feuerwehrjugend-Wissenstest wird in den Stufen Bronze, Silber und Gold durchgeführt. Der erste Schritt besteht aus dem Wissensspiel, an dem die Jugendlichen zwischen dem 10. und 11. Lebensjahr teilnehmen.

Jugendlager:
Jedes Jahr finden Jugendlager statt, zu denen sich die Feuerwehrjugendlichen treffen, um gemeinsame Zeit zu verbringen. Hier stehen Action und Spaß im Vordergrund: Bei der Lagerolympiade zum Beispiel geht es darum, mit Geschick und Verstand verschiedene Aufgaben, lustige Spiele und Herausforderungen zu lösen.

Bei den Ausflügen ist jedes Mal so einiges geboten: Von Kartfahren über Nachtwanderungen bis hin zum Besuch im Erlebnisbad – Spaß und jede Menge tolle Gemeinschaftserlebnisse machen die Jugendstunden zu einer unvergesslichen Erfahrung.

Sportveranstaltungen & Ausflüge:
Ob Fußball-Turnier, Schitage oder Klettern: Bei der Feuerwehrjugend kommen sportbegeisterte Jugendliche auf ihre Kosten.

DIE NÄCHSTENHILFE WIRD BEI UNS GROSSGESCHRIEBEN

Mehrmals pro Jahr unternehmen die Jugendgruppen außerdem gemeinsame Ausflüge, bei denen neben Spiel und Spaß auch interessante Infos rund um Hilfsorganisationen auf dem Programm stehen: So werden zum Beispiel regelmäßig befreundete Einsatzorganisationen besucht.

INFOS FÜR ELTERN

Die Mitglieder der österreichischen Feuerwehrjugend sind stets in der ortsansässigen Feuerwehr integriert. Jugendbetreuer/innen, die bestens geschult und auf die Arbeit mit Kindern vorbereitet sind, kümmern sich um die Ausbildung, die Organisation der Bewerbe und diverser Ausflüge. Sie stehen den Mädchen und Burschen mit Rat und Tat zur Seite. Neben der Feuerwehrausbildung absolvieren die Jugendlichen Erste-Hilfe-Kurse, bewerkstelligen sportliche Herausforderungen, machen teambildende Ausflüge und Sommerlager sowie diverse Wettkämpfe, die genau dem Alter angepasst sind. So erfahren die jungen Florianis neben Ehrgeiz und Motivation auch Teamgeist und Freundschaft kennen und schätzen.

Eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, die Kinder und Jugendliche auf ein Leben voll gegenseitigem Respekt und Zivilcourage vorbereitet. Gleichzeitig nehmen unsere Jugendbetreuer/innen immer Rücksicht auf die Schule, damit auch hier die Leistung stimmt.

<u>Übrigens:</u>
Die Mitgliedschaft in der Feuerwehrjugend ist vollkommen kostenlos! Auch die benötigte Kleidung (Uniform) und Ausrüstung wird für die Jugendlichen von der Feuerwehr bereitgestellt. Außerdem besteht automatisch Versicherungsschutz durch die Feuerwehr.

„VON DER JUGEND INS KOMMANDO“ CHRISTIAN MEINDLHUEMER

Anfang der neunziger Jahre waren einige Burschen in Haizing im Alter von 10 - 12 Jahren sehr an der Feuerwehr interessiert. Eine Jugendgruppe gab es noch keine, aber wir durften ab und zu bei Übungen mitmachen.

1995 war es dann endlich soweit: Die Jugendgruppe wurde offiziell gegründet und 1. Haizinger Jugendbetreuer wurde Hannes Keplinger. Von ihm wurden wir hervorragend auf die weitere Feuerwehrlaufbahn vorbereitet.

Durch Bewerbe, Wissenstest, Jugendlager und viele Ausflüge wurde uns das nötige Wissen vermittelt, und auch der Spaß kam nie zu kurz.

Im Alter von 16 Jahren wurden wir in den Aktivstand übernommen, das war der Startschuss für den Grundlehrgang. Ab diesem Zeitpunkt durften wir natürlich schon bei den ersten Einsätzen mitfahren. Auch als Aktive kam das Bewerbswesen nicht zu kurz und wir nahmen an sehr vielen Bewerben teil.

Eines Abends, Ende 2002, bekam ich einen Anruf vom Wahlausschuss, ob ich Zeit hätte für ein persönliches Gespräch. Da der damalige Schriftführer sein Amt zur Verfügung stellte, wurde ich

gefragt, ob ich mich bei der Wahl zum Schriftführer aufstellen lassen möchte. Ich sagte zu. Das war mein Einstieg ins Kommando der Feuerwehr Haizing.

Die Funktion des Schriftführers übte ich 2 Perioden aus. (1 Periode sind 5 Jahre). Danach war ich 1 Periode als Zugskommandant/ Lotsen- und Nachrichtenkommandant tätig. Seit der letzten Wahl bin ich nun Kommandant Stellvertreter. Die Jugend ist mir ein sehr großes Anliegen, denn sie ist unsere Zukunft.

Daher möchte ich mich bei allen Jugendbetreuern und Helfern für die großartige Arbeit der vergangenen 25 Jahre herzlich bedanken.

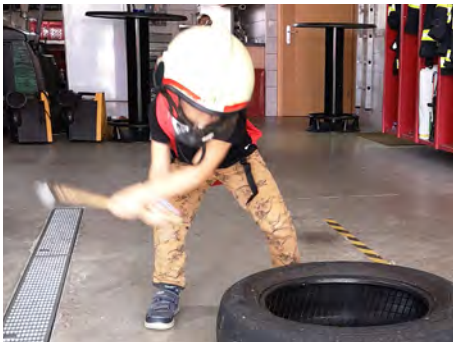
OBI Christian Meindlhuemer

WERDE AUCH DU EIN TEIL VON UNS!

Ab jetzt sind wir auch richtige Feuerwehrmänner!

Am 26. Mai 1995 ging es ab zum Einkleiden zur Firma Rosenbauer! Eine grüne Hose, Bluse und Kapperl zählen von nun an zu unserer Uniform.

JUBILÄUMSAUSGABE
25 JAHRE



REITERNDORF & HAIZING PARTNERSCHAFTSFEUERWEHR

Seit 1995 ist der Löschzug Reiterndorf (aus Bad Ischl) unsere Partnerfeuerwehr. Die Kameradschaftspflege fängt hier natürlich bereits bei der Jugendgruppe an welche das Ganze mit der Partnerschaft erst ins rollen brachte. So veranstalteten wir 1996 ein erstes gemeinsames Jugendlager in Haizing. Auch 2019 besuchten uns die jungen Kameradinnen und Kameraden und verbrachten drei erlebnisreiche Tage in Haizing.

Durch derartige gemeinsame Aktivitäten wie z.B. bei der Nachtwanderung durch das Einsatzgebiet oder beim Atemschutz-Finnentest merkten unsere Kids, gemeinsam und vor allem als Team an einen Strang zu ziehen. Bei zahlreichen Schnee- oder Sturmeinsätzen, wird uns auch im Aktivstand immer wieder vor Augen geführt, wie wichtig es ist, sich auf den Anderen verlassen zu können. Unter dem Motto „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ ist es unser Ziel, die Bevölkerung bestmöglich zu schützen.

SCHLUSSWORT

Deine Jugendzeit bei der Feuerwehr ist eine Reise mit einer Gemeinschaft, die dich eine Zeit lang begleitet.

Gemeinsam Siege feiern, kleine Ausflüge unternehmen und die Freude am Umgang mit anderen Menschen zu teilen ist ein großer Bestandteil dieser Zeit. Egal ob man gerade erst 10 wird oder fast 16, die Feuerwehr ist ein Ort an dem Freundschaften geschlossen werden und eine Gemeinschaft gelebt wird.

Feuerwehr ist für viele von uns wie eine zweite Familie, bei der die Stunden nur so verfliegen. Uns ist es besonders wichtig, dass die Kinder Spaß am Feuerwehrleben haben und auch mit sehr viel Elan und Freude in die Stunden kommen. Auch Quereinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen und können sich auf eine kameradschaftliche Umgebung freuen.

Es wird nicht nur gelernt, sondern wir nehmen uns auch gerne die Zeit, uns gegenseitig kennen zu lernen. Natürlich bereiten wir die Kinder auch für den Aktivstand vor, damit sie mit dem 16. Lebensjahr in den Aktivstand übertreten können.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr nehmen dafür viele Unannehmlichkeiten in Kauf und opfern ihre Freizeit für die Sicherheit Anderer.

Bleibt zu hoffen, dass die Mitbürger das auch weiterhin zu schätzen wissen und dass sich immer genügend Idealisten finden werden, die das Motto der Feuerwehren für sich entdecken und die Aufgaben gerne übernehmen.

25 JAHRE FEUERWEHRJUGEND HAIZING

JUBILÄUMSAUSGABE 1995-2020

@ www.feuerwehren-hartkirchen.at